

Teilegutachten Nr. : 94TG0448-00

Umrüstung : Sonderlenker und Lenkerhalter an Krafträdern

Typ : LSL

Antragsteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld (Oppum)

Teilegutachten

Gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

(Arbeitsunterlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder den Prüflingenieur der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation bei Fahrzeugprüfungen gemäß §19 Abs. 3 StVZO

bzw. für den amtlich anerkannten Sachverständigen bei Fahrzeugprüfungen gemäß § 21 StVZO)

ÜBER SONDERLENKER UND LENKERHALTER AN KRAFTRÄDERN

0. Allgemeines

Nach erfolgter Umrüstung erlischt die Betriebserlaubnis für das Fahrzeug nicht, wenn das Fahrzeug unverzüglich zur Abnahme nach § 19 Abs. 3 StVZO einem amtlich anerkannten Sachverständigen / Prüfer oder Prüflingenieur vorgestellt wird und dieser den bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der beschriebenen Umrüstung auf einem Vordruck gemäß Verkehrsblatt 1999, Heft 13, Seiten 467-471 bestätigt hat.

Dieses Teilegutachten oder die o.g. Bestätigung ist mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen. Die Pflichten nach § 27 StVZO (Meldepflicht) bleiben hiervon unberührt.

Mit der Beigabe dieses Teilegutachtens zu dem vorgenannten Prüfgegenstand bescheinigt der Antragsteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

1. Name und Anschrift des Antragstellers

LSL-Motorradtechnik GmbH
Heinrich-Malina-Straße 107
47809 Krefeld (Oppum)

2. Name und Anschrift des Prüflaboratoriums

TÜV Kraftfahrt GmbH
Institut für Verkehrssicherheit
Typprüfstelle Fahrzeuge / Fahrzeugteile
Am Grauen Stein, 51105 Köln (Poll)

3. Prüfgegenstand

3.1. Art : Verwendung eines Rohrlenkers anstelle des serienmäßigen Lenkers, ww. in Verbindung mit anderen Lenkerhalterungen sowie Bremsleitungen.

Typ : LSL

Teilegutachten Nr. : 94TG0448-00

Umrüstung : Sonderlenker und Lenkerhalter an Krafträdern
Typ : LSL
Antragsteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld (Oppum)

Technische Beschreibung : Austausch-Rohrlenker zur Montage an die serienmäßige Lenkeraufnahme, ww. Austauschlenkeraufnahme (Riser) ggf. mit Austausch-Bremsleitung
Werkstoff : Stahl, ww. Edelstahl, ww. Leichtmetall

3.2. Abmessungen [mm]

Lenkerrohr-Außen-Ø : 22, ww. 25,4
Wandstärke : 2, ww. 3 (Stahl/Edelstahl); 3, ww. 4 (Leichtmetall)

Ausführung	Drag Bar	Roadster	Butterfly	Wide Bar
Kennzeichnung L = Stahl, E = Edelstahl, A = Leichtmetall	LD 1, LD 2, ED 2, AD 2	L 01, L 02, E 01, E 02, A 01, A 02	L 10 A 10	L 11, E 11, A 11
Breite	770 - 840	785 - 850	960 - 1000	980 - 1010
Höhe	0	90 - 125	120 - 125	50 - 55
Tiefe	110 - 115	180	200 - 225	190 - 200
Ausführung	Old Style	Holder	Dutch Bar	Shuffle
Kennzeichnung	L 12	L 13	L 14	L 15
Breite	920 - 960	820 - 830	840	810 - 820
Höhe	65 - 70	75 - 80	170 - 175	100 - 105
Tiefe	250 - 260	340 - 370	240	330 - 340
Ausführung	Western	Ape Hanger		
Kennzeichnung	L 19	L 20		
Breite	800	820		
Höhe (Riser bis Mitte Lenkrohr)	185	290		
Tiefe	165	200		
Ausführung	Riser 2"	Riser 4"	Riser 6"	
Kennzeichnung	LR 1, LR 2	LR 1, LR 2	LR 1, LR 2	
Breite	-	-	-	
Höhe (Riser bis Mitte Lenkrohr)	50,8	101,6	152,4	
Tiefe	-	-	-	

Kennzeichnung : LSL-Firmen-Logo + Ausf. (siehe Tabelle oben), zwischen den Einspannstellen (Lenker) bzw. Ausf. seitlich auf Klemmbock (Riser) eingraviert

3.3. Eingangsdatum des Prüfgegenstandes / Prüffahrzeuges : KW 40/99

3.4. Datum der Prüfung : KW 41/99

3.5. Ort der Prüfung : Köln

Teilegutachten Nr. : 94TG0448-00

Umrüstung : Sonderlenker und Lenkerhalter an Krafträdern
Typ : LSL
Antragsteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld (Oppum)

4. Verwendungsbereich, Hinweise und Auflagen

4.1. Verwendungsbereich

Die Verwendung der unter Pkt. 3. beschriebenen Umrüstung ist bei ansonsten serienmäßiger Ausrüstung (gem. ABE) an den nachfolgend näher beschriebenen FZ-Typen zulässig.

Fahrzeughersteller		BMW (D) / 0005	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
R 1200 C	BMW 259 C	H 733	'97 -

Fahrzeughersteller		HARLEY DAVIDSON (USA) / 1008	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
XL 883 Sportster	XL/2	C 560	'87 -
XL 1200 Sportster			'93 -
FXD Dyna Glide	FXD	F 695	'91 -
FLSTF Fat Boy	FXST	D 312	'93 -

Fahrzeughersteller		HONDA (J) / 7100	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
VT 600 C	PC 21	E 839	'88 -
VT 750 C	RC 29	E 514	'87 - '88
VT 750 C ACE	RC 44	H 714	'97 -

Fahrzeughersteller		HONDA (USA) / 1153	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
VT 800 C	RC 32	-	'90 -
VT 1100 C	SC 18	-	'85 - '93
	SC 23	E 778	'85 - '93
	SC 23	G 600	'93 - '96
VT 1100 C 2 ACE	SC 32	H 027	'95 -
VT 1100 C 3 ACE Aero	SC 39	K 012	'98 -
VTX 1800	SC 46	e4*0113	'01 -

Fahrzeughersteller		KAWASAKI (J) / 7103	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
VN 800	VN 800 A	G 986	'94 -
VN 800 Classic			'98 -
VN 800 Drifter			
VN-15 SE	VNT 50 A	E 794	'88 - '89
VN 1500 Classic	VNT 50 D	H 366	'96 -
VN 1500 Classic Tourer		H 975	'98 -
VN 1500 Drifter	VNT 50 J	e1*00009	

Teilegutachten Nr. : 94TG0448-00

Umrüstung : Sonderlenker und Lenkerhalter an Kraftträdern

Typ : LSL

Antragsteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld (Oppum)

4.1. Verwendungsbereich (Forts.)

Fahrzeughersteller		SUZUKI (J) / 7102	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
LS 650 Savage	NP 41 B	E 164	'86 - '95
VL 1500 LC	AL	H 968	'97 -
VS 800	VS 52 A	-	'91 -
VS 800	VS 52 B	F 948	
VS 1400	VX 51 L	E 565	'87 - '90
VZ 800 Marauder	AF	H 584	'96 -

Fahrzeughersteller		YAMAHA (J) / 7101	
Handelsbezeichnung	Amtl. Typ	ABE-Nr.	Baujahr
XV 535	2 YL	E 744	'93 -
	3 BR	E 743	
	3 BT	-	'87 -
	VJ 01	K 128	'98 -
XVS 650 Drag Star	4 VR	H 634	'96 -
	4 XR	H 635	
XVS 650 Drag Star Classic	VM 02	H 943	'98 -
XVS 1100 Drag Star	VP 05	K 331	'99 -
XV 1600 Wild Star	VP 08	e1*00029	'98 -

4.2. Auflagen

Es ist gemäß der Anbauanleitung des Antragstellers zu verfahren.
Es sind die besonderen Hinweise unter Pkt. 6 zu beachten.

4.3. Hinweise : ohne

5. Prüfungen und Prüfergebnisse

5.1. Prüfgrundlage

"Richtlinie für die Prüfung von Sonderlenkern für Krad, KleinKrad und FmH" BMV/StV 13/36.25.10-07 vom 22.08.1978, VkB1 S 366.

5.2. Prüfungen und deren Ergebnisse

Betriebsfestigkeit

Eine ausreichende Betriebsfestigkeit der Umrüstung wurde an (Referenz-) Prüfmustern nachgewiesen. (954/69003/2/TK, 944/481004-2/PK)

Aufgrund der verwendeten Werkstoffe und der im Vergleich zu den serienmäßigen Abmessungen gleichwertigen Dimensionierung der vorliegenden Bauteile gilt eine ausreichende Betriebsfestigkeit als gegeben.

Teilegutachten Nr. : 94TG0448-00

Umrüstung : Sonderlenker und Lenkerhalter an Krafträdern
Typ : LSL
Antragsteller : LSL-Motorradtechnik GmbH, 47809 Krefeld (Oppum)

Anbauprüfung

Die durchgeführte Anbauprüfung führte zu keinen negativen Feststellungen.

Fahrdynamik

Bei den (an exemplarisch ausgewählten Prüffahrzeugen) durchgeführten Fahrversuchen bis in den Bereich der bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit wurden keine negativen Einflüsse auf das Fahr-, Lenk- und Bremsverhalten festgestellt.

Aufgrund der angewendeten Verfahren ist sichergestellt, daß die Meßgenauigkeit der quantitativen Prüfergebnisse sowohl den Anforderungen der unter Punkt 5.1. gelisteten Prüfgrundlagen als auch dem Erlaß des Bundesministeriums für Verkehr BMV/StV13/362300-02 vom 19.04.1984 entspricht.

5.3. Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Punkt 3. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Punkt 4. angegebenen Verwendungsbereiches.

6. Besondere Hinweise für den amtlichen anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder Prüflingenieur zur Durchführung der Begutachtung

- 6.1. Auf Freigängigkeit der Lenkanlage und des Lenkers sowie der Bedienteile zu Kraftstoffbehälter und/oder anderen Fahrzeugteilen ist zu achten, ggf. auch auf Bedienbarkeit der Sicherungseinrichtung gegen unbefugte Benutzung sowie die Wirksamkeit der Begrenzungseinrichtung für die Lenkung.
- 6.2. Die elektrischen Leitungen, Bowdenzüge und Hydraulikleitungen müssen eine ausreichende Länge aufweisen.
- 6.3. Elektrische Leitungen, Bowdenzüge und Hydraulikleitungen sind gegen Knicken oder Scheuern zu sichern.
- 6.4. Bei hydraulischen Bremsanlagen muß sich der Hauptbremszylinder und der Vorratsbehälter in einer vom Bremsen- bzw. Fahrzeughersteller vorgesehenen Arbeitslage befinden, um zu gewährleisten, daß beim Betätigen der Bremse keine Luft in das Bremssystem gelangen kann.
- 6.5. Die Bremsschläuche dürfen einen minimalen Biegeradius von 80 mm nicht unterschreiten. Beim Ein- oder Ausfedern und bei Lenkeinschlag dürfen die Bremsschläuche nicht verdrillt werden.
- 6.6. Die Notwendigkeit der Verwendung von längeren/kürzeren Austauschbrems- und/oder -Kupplungsleitungen anstelle der serienmäßigen Leitungen ist zu prüfen.

Ggf. sind Austausch-Leitungen des Antragstellers mit der Kennzeichnung LSL DOT FMVSS oder andere zu verwenden, welche die Prüfnorm FMVSS 106 erfüllen.